



TECHNISCHES DATENBLATT

Produktbezeichnung: RAW Fertigspachtel leicht

Artikelnummer: 1110895

Material

RAW Fertigspachtel Leicht ist kunststoffgebundenes Material nach DIN EN 13963/ Typ 3A, welches durch Lufttrocknung erhärtet.

Qualitätsstandard

Spachtelmasse für Fuge & Finish, Q1-Q4

Eigenschaften

- Verarbeitungsfertige Spachtelmasse
- geeignet für die Verarbeitung mit Airless-Geräten
- hohe Fugenfestigkeit mit RAW Papierfugenstreifen (Art. Nr. 1150747)
- geeignet für Brandschutzkonstruktionen
- hohe gleichbleibende Qualität
- geringes Einfallverhalten, leicht schleifbar
- hohe Langlebigkeit der Konstruktionen

Anwendungsbereiche

- Zur Verspachtelung der Fugen und Anschlüsse von Gipsplatten mit Papierfugenstreifen.
- Bei mehrlagigen Beplankungen kann man zur Fugenverspachtelung in der 1. Lage auf den Papierfugenstreifen verzichten.
- Für das Fugen- und Oberflächenfinish von Gipsplatten, Gipsfaserplatten, Beton,

rauen Putzflächen und anderen Untergründen.

Untergrundbeschaffenheit

Der Untergrund muss fest, sauber, trocken, frost- und staubfrei sein.

Hinweise

- RAW Fertigspachtel Leicht ist eine verarbeitungsfertige Spachtelmasse.
- Es sind keine weiteren Zusätze zu verwenden.
- Um eine geschmeidigere Konsistenz bei der maschinellen Verarbeitung zu erzielen, darf dem RAW Fertigspachtel Leicht pro Eimer ca. 0,6l sauberes Wasser zugeführt werden. Mit dem Quirl umrühren.
- Nicht unter + 5°C (dauerhafter) Raum- und Plattentemperatur verarbeiten.



Verarbeitung als Finish

- Nach dem Austrocknen des Untergrundes wird die Nachspachtelung mit RAW Fertigspachtel Leicht Überganglos aufgetragen.
- Hierbei sind Ansätze zu vermeiden. Eventuelle Unebenheiten der Verspachtelung sind nachzuschleifen.
- Die Spachtelmasse RAW Fertigspachtel Leicht kann manuell oder maschinell verarbeitet werden.
- bei Tapezierarbeiten ist zu beachten:
 - Es dürfen nur Klebstoffe aus Methylcellulose und/ oder geeigneten Kunstharzen verwendet werden.
 - Es wird empfohlen, Kleber und Oberflächenbeschichtungen auf ihre Eignung zu prüfen.
 - Das Merkblatt Nr. 16 „Technische Richtlinien für Tapezier- und Klebearbeiten“ (2002), herausgegeben vom Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz, und das Merkblatt Nr. 6 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.v Industriegruppe Gipsplatten (Stand: Juni 2007) „Vorbehandlung von

Trockenbauflächen aus Gipsplatten zur weitergehenden Oberflächenbeschichtung bzw. -bekleidung“ ist zu beachten.

- Insbesondere nach dem Tapezieren von Papier und Glasgewebetapeten, aber auch nach dem Aufbringen von Kunstharz- und Zelluloseputzen, ist für eine rasche Trocknung durch ausreichende Lüftung zu sorgen.

Wichtig

Bereits erhärtetes (angetrocknetes) Material darf nicht mehr verwendet oder durch Wasserzugabe „verlängert“ werden.

Technische Daten

| | |
|-------------------|---|
| Gebindegröße | 21 kg / Eimer |
| Austrocknungszeit | ca. 18 h Abhängig von den Bausstellenbedingungen |
| Materialverbrauch | ca. 80 g/m ² Oberflächen der Fugen ca. 400 g/m ² VARIO-Kante ca. 300 g/m ² AK-Kante ca. 1,36 kg/m ² /mm Fläche |

Lagerung / Verarbeitung

Trocken und frostfrei lagern. Vor Hitze schützen. RAW Fertigspachtel Leicht behält mind. 12 Monate seine hervorragenden Eigenschaften, angebrochene Verpackungen verschließen und innerhalb von 3 Monaten verbrauchen.